



Antrag

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Benjamin Nolte** und **Fraktion (AfD)**

Bericht über Mängel und Missstände in staatlichen Museen in Bayern.

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im zuständigen Ausschuss Bericht zu erstatten über bestehende bauliche Mängel und Missstände sowie deren Schweregrad in allen staatlichen Museen in Bayern sowie die voraussichtlichen Kosten für deren Behebung.

Begründung:

Staatliche Museen leiden oft unter erheblichem Finanzdruck. Nicht selten stehen die Leitungen der Einrichtungen vor schwierigen Abwägungsentscheidungen. Besonders deutlich wird dieser Umstand etwa im Bayerischen Nationalmuseum.

Dort sind ein Großteil der Fenster undicht und es kommt regelmäßig zu Wassereintrüben, was sich bereits deutlich am umliegenden Mauerwerk – auch für Besucher – bemerkbar macht.

Auch die ungenügende Isolierung der Fenster führt zu großen Problemen. So ist es kein seltener Anblick, dass unter einem Fenster ein schlichter Eimer vorzufinden ist, in dem das Tauwasser, welches die Fenster hinabläuft, aufgefangen wird.

Die Sonneneinstrahlung stellt für Exponate eine große Gefahr dar. Daher ist es für ein Museum unabdingbar, dass es entsprechende Möglichkeiten zur Abdunkelung gibt.

Auch hier sind in dem weit überwiegenden Teil des Hauses – aus Kostengründen – keine optimalen, modernen Lösungen umgesetzt worden. So wurden beispielsweise Fenster schlichtweg mit Holzkonstruktionen verkleidet, weil ein flexibler Schutz nicht finanzierbar ist.

Dies zieht ein weiteres Problem mit sich: Denn als das Gebäude nach dem Krieg wiederaufgebaut wurde, wurde nicht an die elektrische Beleuchtung gedacht, geschweige denn an die Verlegung von dazu notwendigen Stromleitungen.

Auch bei der Heizungsanlage eröffnen sich gravierende Mängel. Es gibt kein einheitliches Heizungssystem und einige – völlig veraltete – Heizkörper verweigern regelmäßig den Dienst.

Die bayerischen Museen sind Anlaufstelle für Touristen aus aller Welt und sind somit auch ein Aushängeschild für Bayern. Offenbaren sich den Besuchern derartige Mängel, suggeriert dies ein äußerst negatives und unwürdiges Bild vom Freistaat Bayern. Solche Eindrücke können nicht gewollt sein. Daher fordern wir die Staatsregierung auf, für sämtliche staatlichen Museen im Freistaat eine detaillierte Liste der bestehenden baulichen Mängel, aller Missstände und deren Schweregrad vorzulegen, um diese in einem zweiten Schritt effektiv beheben zu können.

